Inhouse Nr. IH540

Inhouse: Aufsichtsratswahl nach dem Mitbestimmungsgesetz

In Unternehmen mit über 2.000 Arbeitnehmern rechtssicher wählen

Die Komplexität des Wahlverfahrens zeigt sich schon daran, dass abhängig von der Arbeitnehmerzahl unterschiedliche Gesetze gelten. Das in Unternehmen mit über 2000 Arbeitnehmern geltende Mitbestimmungsgesetz (MitbestG) hat seinerseits wieder drei Wahlordnungen (WOMitbestG). Umso wichtiger ist es, mit den Erkenntnissen dieses Seminars den Durchblick zu behalten.

Die Fakten

Jetzt unverbindlich reservieren
waf-seminar.de/IH540

Was ist ein Inhouse-Seminar?
Maßgeschneiderte Schulungen vor Ort oder online, angepasst an Ihr Team:

- Flexible Inhalte, Dauer und Ort
- Online oder offline
- In Deutsch oder Englisch

Für Fragen oder Reservierungen kontaktieren Sie uns:
Tel: 08158 99720
E-Mail: inhouse@waf-seminar.de

Dieses Thema eignet sich für
Alle Mitglieder des Wahlvorstands der Firma

Kostenlos für Sie

In diesem Inhouse-Seminar lernen Sie*:

Wichtiges Grundlagenwissen zur Aufsichtsratswahl

- Stellung und Aufgabe des Aufsichtsrats im Unternehmen - Überblick
- Über Größe und Besetzung des Aufsichtsrats Bescheid wissen
- Wahlschutz und Wahlkosten: Pflichten des Arbeitgebers kennen
- Geltungs- und Anwendungsbereich des MitbestG bei der Aufsichtsratswahl

Nach der richtigen Wahlordnung wählen

- WOMitbestG: Unternehmen mit nur einem Betrieb
- WOMitbestG: Unternehmen mit mehreren Betrieben
- WOMitbestG: Konzern mit mehreren Unternehmen

Die Arbeit im Wahlvorstand

- Betriebs-, Unternehmens- und Hauptwahlvorstand: Welcher ist der Richtige?
- Aufgaben und Pflichten des Wahlvorstands kennen
- Sitzungen des Wahlvorstands: Wann, wer und wie oft?
- Beschlüsse im Wahlvorstand rechtssicher fassen

Aufgaben des Wahlvorstands

- Die Wahl richtig einleiten: Wählerliste und Wahlausschreiben
- Beschäftigtengruppen: Aktives und passives Wahlrecht
- Besonderheiten bei der Delegiertenwahl kennen
- Wahlvorschläge sorgfältig prüfen und bekanntmachen
- Vorbereitung der Stimmzettel: Diese Angaben müssen rein!

Durchführung und Auszählung der Wahl

- Stimmabgabe: Im Wahllokal und per Briefwahl korrekt wählen
- Stimmauszählung und Feststellung des Wahlergebnisses
- Ordnung muss sein: Wahlniederschrift und Aufbewahrung der Wahlakten
- Wahlanfechtung: Anfechtungsgründe und -fristen kennen

** Möchten Sie den Inhalt anpassen? Lassen Sie es uns wissen, und wir erstellen einen Plan, der genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.*